



Pfarrblatt

Maria Rojach – Gemmersdorf

Nachrichten der Pfarre Maria Rojach in Kärnten
Erscheinungsort A-9422 Maria Rojach

2018-1

Februar / März / April

Fastenzeit - Osterzeit

Sternsingeraktion 2018

Vielen Dank den Sternsängern und den Begleitpersonen der Pfarre Maria Rojach, die ab 27.12. 2017 unterwegs waren, um den Familien der 19 Ortschaften der Pfarre die Weihnachtsbotschaft und die Segenswünsche zum neuen Jahr zu überbringen. Begleitpersonen waren Pfarrgemeinderäte aber auch Mütter von Kindern und eine Studentin, sie ist auch Pfarrgemeinderätin. Sie haben die Kinder, die als Könige und Sternträger verkleidet waren, begleitet. Danke auch den Familien und Einzelpersonen, die die Sternsingergruppen zu einem Mittagessen eingeladen haben. Danke für die Spenden für viele Arme in der Welt, für die Dreikönigsaktion und Mission (6.1.) € 3.881,00 Es waren 5 Gruppen unterwegs, teils einen, zwei und drei Tage und vier Tage. Das Einstudieren der Texte und Lieder übernahm Theresia Feistritzer. Feierlicher Abschluss war die Sternsingermesse am Dreikönigstag, dem 6. Jänner 2018. Vielen Dank und Vergelt's Gott! Pfarrer Helmut Mosser und der Pfarrgemeinderat Maria Rojach.



Die Sternsinger gestalten die Festmesse mit. Foto: Jennifer Planka

Fastentuch Maria Rojach



Das Fastentuch ist ab dem Aschermittwoch wieder in der Kirche zu sehen. Es zeigt den Weg Jesu, die Feier des Abendmahles, den Verrat, die Geißelung, Dornenkrönung, Verurteilung u. Verspottung, seinen Kreuzweg, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung.

Impressum: Verleger, Herausgeber: R.k. Pfarramt A-9422 Maria Rojach 17; Tel. und Fax: 04355/2207, oder: 0676/87728072 (Pfarrer) Homepage der Pfarre: www.kath-kirche-kaernten.at, Pfarren, Dekanat St. Andrä, Pfarre Maria Rojach. E-Mail-Adresse: mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at Kanzleistunden Dienstag 9-10 und nach Vereinbarung. Redaktion: Mag. Helmut Mosser und der PGR Maria Rojach

Spendenkonto für den Pfarrbrief IBAN AT24 3950 0000 3010 3542 Vergelt's Gott!

Bitte um Ihren Beitrag zum Pfarrboten!



Mit diesem Februar- März Pfarrboten bitten wir Sie um einen Beitrag zu den relativ hohen Druck- und Versandkosten. Danke den Pfarrblatt-austrägern für ihren Dienst! Ideal wäre es, wenn wir auch für Gemmersdorf Austräger finden würden. Wenn Sie mit dem Service unserer Pfarrnachrichten zufrieden sind, helfen Sie uns

bitte durch eine Spende. Wir möchten auch weiterhin für Sie aktuell und informativ berichten. Um die Qualität zu verbessern sind einige Seiten auch farbiger, was die Druckkosten erhöht. Für den Pfarrboten ist uns auch Ihre Spende dabei eine wichtige Hilfe. Bitte zahlen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto ein:

Spendenkonto für den Pfarrbrief Maria Rojach-Gemmersdorf Raika St. Paul, ZA 9422 Maria Rojach. Konto 30.103.543 Bankleitzahl 39500.

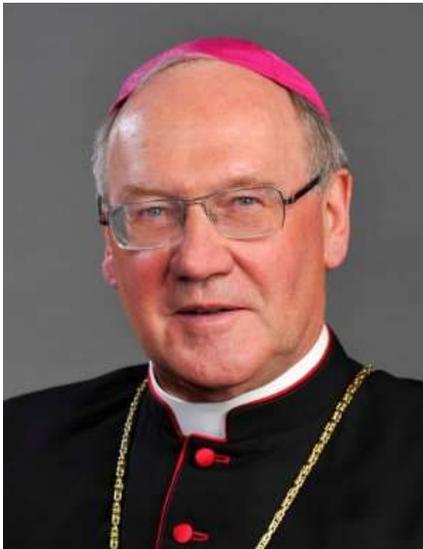
IBAN AT24 3950 0000 3010 3542

Ein Zahlschein liegt bei.
Raiffeisenbank Maria Rojach ist derzeit Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 geöffnet.

Vielen Dank!

Fastenhirtenbrief 2018: Mensch + Gott + Welt

Veröffentlicht von: Internetredaktion/KHK
von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz



Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz (© Foto: Pressestelle der Diözese Gurk / Helge Bauer)

Schwestern und Brüder im Glauben!
„Was ist der Mensch“, fragt der Betende in der Bibel seinen Gott und gibt sich selbst die Antwort: „Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott“ (Ps 8).

In der Lebensgeschichte Jesu von Nazareth sehen wir, dass Jesus selbst die Menschen

immer wieder fragte: Was brauchst du? Was suchst du? Was soll ich dir tun? Er hatte das Ohr bei den Menschen - und bei Gott, dessen Liebe er in die Welt brachte. Eine Liebe, die unübertrefflich einfühlsam ist. Was bewegt die Menschen in unserer Umgebung heute? Was brauchen sie? Was suchen sie? Was sollen wir für sie - oder mit ihnen - tun? Das sind Fragen, zu denen ich uns in der Fastenzeit einlade. Sich diese Fragen zu stellen und dabei bewusst auf uns fremde Menschen und Milieus zuzugehen, fordert uns heraus uns Zeit dafür zu nehmen und auf die Antwort zu warten. Den Blick auf die Menschen um uns herum zu richten und ihnen nahe zu sein schafft eine neue Perspektive. Es ermöglicht uns, den Menschen in uns aufzunehmen, mit ihm in Gemeinschaft zu sein, ihn zu halten, zu tragen, von ihm zu lernen und uns von ihm berühren zu lassen, um für ihn da sein zu können.

Lassen wir uns auf die unübertrefflich einfühlsame Liebe Gottes ein, die Menschen so zu lieben und anzunehmen, wie sie sind, auch wenn sie ganz anders sind als wir. An Gott dürfen wir dabei Maß nehmen, denn auch Gott liebt mich so wie ich bin.

Wir hören vielleicht von Bedrängnissen des Lebens, unter denen jemand (fast) zerbricht. Wir treffen Menschen auf der Suche nach einem letzten Sinn, in den er sich fallen lässt. Wir begegnen Menschen, die erahnen, dass Leben mehr ist als der Konsum von immer mehr und immer schneller.

Wir entdecken die Bereitschaft vieler Menschen ihre Gefühle in religiösen Gesten zum Ausdruck zu bringen, wie zum Beispiel in einem Kreuzzeichen, im Anzünden einer Kerze, beim Fasten, im Gehen eines Pilgerweges, im Suchen der Stille in einer Kirche, in einem Kloster oder im Mitfeiern eines Gottesdienstes.

Viele lassen sich auf eine bestimmte Form von Religiosität ein und ahnen etwas von Gott. Sie hören Gott wie in einer Flüsterstimme, die den Prophet Elija in der Höhle erreichte, als er nicht mehr weiter konnte (1 Kön 19,3–13).

Viele in unserem Land kennen die überwältigende Wirklichkeit Gottes bei einem Sonnenaufgang am Berg, andere wiederum erspüren ihn in der Musik.

Fastenzeit - Osterzeit

Fastenhirtenbrief 2018:

Mensch + Gott + Welt

Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz

Ich lade Sie ein, den Menschen zu suchen und Gott zu finden – in der Welt so wie sie heute ist.

Gott ist auch im Leid zu finden, in einer schweren Krankheit, oder in der Erfahrung des Verlusts von Lebensbeziehungen. Solche Situationen brauchen keine Rede von Gott. Sie brauchen unsere Nähe in jenen Lebenssituationen, in denen wir sie nicht alleine lassen, wenn sie klagen, anklagen und wütend auf Gott sind. Diese Erfahrungen auszuhalten, durchzutragen und jemandem – ich denke an Gott – in die Hände zu legen, schenkt einen neuen Blick auf die Welt in uns und um uns.

Mensch – Gott - Welt sind die großen Themen, die uns in den nächsten Jahren **zum 950. Jahrbiläum der Diözese Gurk und zur 50. Jahrfeier der Kärntner Diözesansynode im Jahr 2022 begleiten.**

Auf den Menschen in der Welt von heute zugehen, ihn nach seiner Hoffnung und Not fragen, ihm mit Jesus Christus nahe sein, Gott in ihm und mit ihm entdecken und die Welt mit den Augen Gottes sehen, der unübertrefflich einfühlsamen Liebe, das soll unser pastorales Programm werden.

Gott, begleite uns auf diesem Weg zu den Menschen! Beginnen wir mit Fasten und Beten einen gemeinsamen Weg der Hoffnung.

Dr. Alois Schwarz Diözesanbischof
Klagenfurt, Aschermittwoch 14. Februar 2018

Die Pfarre Maria Rojach ladet alle Christen der Pfarre ein, die 40-tägige Fastenzeit zur persönlichen Vorbereitung auf Ostern zu nützen.



Pfarr- und Wallfahrtskirche
Mariä Himmelfahrt
Maria Rojach

Sonntagsgottesdienste: Sonntag: 9.00 Uhr.

Samstag 18.00 Uhr
Gemmersdorf

Am 2. Sonntag des Monats 10.30
am Samstag vor dem 4. Sonntag des Monats
18.00 Vorabendmesse
in Gemmersdorf.

Pfarrkirche Ma. Rojach und Gnadenbild. Während der Fastenzeit ist das Gnadenbild verhüllt. Der rechte Seitenaltar ist durch das Fastentuch während der Fastenzeit verhüllt.

Die Karwoche , Ostern 2018



Bildwand mit gotischer Figur, auferstandener Christus, Johannes Zechner 2004 Micheldorf Ktn.
Foto: Ferdinand Certov

Karsamstag: 20.00 Feier der Osternacht in Maria Rojach
Ostersonntag: 9.00 feierliches Hochamt



Palmsonntag

9.00 Palmweihe beim Missionskrenz, Palmprozession in die Kirche, Leidensmesse
Osterbasar der kfb
13.30 Kreuzweg in Gemmersdorf
14.00 Kreuzweg Pfarrkirche.



Gründonnerstag

Kommuniontag der Pfarrgemeinde
18.00 19.00
Beichtgelegenheit
19.00 Abendmahlfeier, Ölbergstunde (Anbetung)



Karfreitag

Am Vormittag wird in der Pfarrkirche das Heilige Grab aufgestellt
15.00 Kinder u. Familien-Kreuzweg
18.00 -19.00
Beichtgelegenheit
19.00
Karfreitagliturgie



Karsamstag

7.00 Uhr Wasser- und Feuerweihe
9.00 – 16.00
Anbetung
12.30-15.30
Segnung der Oster Speisen
20.00 Feier der Osternacht

Gottesdienstordnung für Februar - März-April 2018

Sonn- und Feiertagsgottesdienste in Maria Rojach um **9.00 Uhr**. Gemmersdorf am **2. Sonntag im Monat um 10.30**, am Samstag vor dem 4. Sonntag im Monat um 18.00 Sonntag-Vorabendmesse. Bitte beachten Sie allfällige Änderungen.
Kommuniontag für kranke u. ältere Mitchristen an jedem Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat) auch Samstag und Sonntag. Bitte um Meldung beim Pfarrer unter **0676/8772/8072**. Auch jene, die aus gesundheitlichen Gründen oder wegen des Alters nicht in die Kirche kommen können haben Gelegenheit zu Hause die Sakramente zu empfangen. Ich bitte vor allem auch die Angehörigen, dies zu ermöglichen – vor allem vor Ostern, in der Fastenzeit.

Rosenkranz: ½ Stunde vor den Gottesdiensten. In der Fastenzeit am Sonntag Kreuzweg in Maria Rojach und Gemmersdorf. An den Sonntagen, an denen keine Sonntagsmesse in Gemmersdorf gefeiert wird, wird in der Fastenzeit in Gemmersdorf der Kreuzweg um 13.30 gebetet.

Beichtgelegenheit: Am 13. des Monats, vor oder nach den Gottesdiensten u. nach Vereinbarung

KANZLEISTUNDE: Dienstag 9.00 bis 10.00 und nach Vereinbarung. Pfarrer Helmut Mosser ist in dringenden Fällen unter Tel.: 0676/ 8772/8072 erreichbar.
Beichtgelegenheit: Vor oder nach den Gottesdiensten und nach Vereinbarung.

Einige der Messintentionen und Gebetsanliegen finden Sie in diesem Pfarrblatt. Die aktuellen Gebetsanliegen werden am Sonntag verlautbart und sind auf der aktuellen Gottesdienstordnung zu finden.

Kurzer Rückblick auf die letzte Zeit



Foto: Jennifer Planka

Eine besondere Überraschung war in diesem Jahr das Danklied der Eisdorfer Sternsinger, der Jäger-Mädchen am 6. Jänner 2018 in der Pfarrkirche Maria Rojach.

„Heit ist wol a Tog, wo i Donkschen dir sog ..“
Danke allen, die Menschen in Not helfen.

So 7. Jänner 2018 Neujahrskonzert im



Foto: Emmhofer

Kulturstadl mit dem JOHANN STRAUSS ENSEMBLE aus Wien mit einer Sopransängerin und einem Tenor

Der Kulturverein Maria Rojach mit Obmann Manfred Probst und Stellvertreterin Roswitha Schafranek haben auch in diesem Jahr zum Neujahrskonzert eingeladen.

Prosit 2018!

Das Neujahrskonzert 2018 in Maria Rojach war ausverkauft.

Standing Ovationen beim Neujahrskonzert 2018 in Maria Rojach Der Kulturstadl stand im akustischen Zentrum von Operettenklängen und Walzerseligkeit. Das Johann Strauss Ensemble Wien, unter der musikalischen Leitung von Lukas Rath und der Organisation von Alice

Pfleger, bot ein sehr ansprechendes Programm, welches nicht nur vielseitig sondern auch sehr unterhaltsam war. **Die MusikerInnen des Orchesters waren in Hochform und Lukas Rath begeisterte nicht nur mit seinem Geigenspiel sondern lieferte auch ein Schulbeispiel für auf hohem Niveau stehender Moderation**, welche auch sehr unterhaltsam sein kann. Die Stars der Matinee waren aber vokaler Natur. Eine Augenweide und ein Ohrenschauspiel die Sopranistin Nevi Martinez, welcher der Barmherzige Gezim Barisha in nichts nachstand. Beide waren glänzend disponiert und lieferten Belcanto vom Feinsten, was das zahlreiche Publikum am Ende des Konzertes frenetisch zu Standing ovation führte.

Dies freute natürlich den Obmann des veranstaltenden Kulturvereines Maria Rojach Manfred Probst, welcher allen für ihr Mitwirken dankte und auch Ortspfarrer Mag. Helmut Mosser, Gemeindepräsident und Bgm. Peter Stauber und Labg. Isabella Theuermann und Amtsleiter Gerhard Loibnegger von der Gemeinde St. Georgen, willkommen heißen konnte. Sein besonderer Gruß galt zwei „Stammehrengästen“ Prof. Ignaz Lernbass und Baumeister Albert Steiner. Besonders gedankt wurde auch Renate Baumgartner und Roswitha Schafranek für die gelungene Dekoration. Stillecht willkommen geheißen wurde man von zwei waschechten Glücksbringern, Rauchfangkehrermeister Hannes Winzely und seiner Gesellin Natascha Töffle. Bericht: Kulturverein Maria Rojach



Gottes Segen für 2018! Fotos: Emmhofer

Weitere Fotos finden Sie auf der Homepage des Kulturvereines Maria Rojach

SA 3. Feb.. **Priestersamstag** 14.30 Rosenkranz und Heilige Messe um Priester und Ordensberufe am Josefsberg.

in Maria Rojach im Kulturstadl Maria Rojach.

So 25. Februar 2. Fastensonntag Ev. Mk 9,2-10

Das Gebet um geistliche Berufe wurde trotz heftigen Schneefalls gehalten. „Bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte sende!“ P. Siegfried Statmann OSB dokumentierte diesen Gebetstag mit Neuschnee auf Facebook.

Aktion Familienfasttag. Fastensuppe in Maria Rojach. Das Opfer war für die Aktion Familienfasttag bestimmt.

Am Do 8. Feb. 18.30 war ein **Elternabend für die Eltern der**



Foto: Erzdiözese Wien

Erstkommunion-kinder im Kulturstadl. Wir bitten um das Gebet für unsere 26 Erstkommunionkinder. Die Eltern werden die beiden 2. Klassen als Tischmütter weiter auf das große Fest vorbereiten unter Anleitung von Religionslehrerin Martha

Radl und ab 5. März wieder mit Rlg. Lehrerin Manuela Kaltschmidt. Wir freuen uns, wenn die Kinder auch am Sonntag mit uns Eucharistie feiern zusammen mit ihren lieben Eltern und Verwandten. **Sie brauchen unser gutes Beispiel.** Die Kinder sollen Jesus kennenlernen, ER ist mitten unter uns **im Wort Gottes** und in der Feier des Heiligen Mahles, **im Brot des Lebens.** Wir sind seine Schwestern und Brüder. **Danke Frau Radl für ihren Dienst als Vertretung für Frau Manuela Kaltschmidt MA.**

Radl und ab 5. März wieder

SO 11. Feb. 6. So im Jahreskreis , Gedenktag unserer lieben Frau von Lourdes, Welttag der Kranken

9.00 Pfarrgottesdienst 10.30 Gemmersdorf

14.00 Kindermaskenfashingsumzug mit der Blasmusik vom Kindergarten zum Kulturstadl, **KINDERFASCHINGSPARTY im Kulturstadl.** Gratis Krapfen und Getränk für jedes Kind. **Danke der Blasmusik Maria Rojach!**



Die 13. 2. 18.00 Fatima-Messe

Mi 14. 2. Aschermittwochgottesdienst und

Austeilung des Aschenkreuzes.

“Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehren wirst” spricht der Priester beim Auflegen des Aschenkreuzes.”



So 18.2. 1. Fastensonntag, Ev.: Mk 1,12-15

8.30 Kreuzweg 9.00 Pfarrgottesdienst

10.30 Hlg. Messe in Gemmersdorf, 10.00 Kreuzweg
Vor und nach dem Sonntagsgottesdienst Verkauf der Eine-Welt- Produkte zum Familienfasttag 2018



Gebetsmeinungen von Papst Franziskus März 2018: Dass die Kirche erkennt, wie wichtig die Ausbildung zur geistlichen Unterscheidung ist, und diese

sowohl auf persön-licher, als auch auf der Ebene der Gemeinden gefördert wird. **Diözesanbischof Alois Schwarz** Für alle, die ein schweres Kreuz zu Boden drückt: dass sie Menschen finden, die ihnen helfen, ihre Last zu tragen. **Pfarre Maria Rojach:** Dass Men-schen, die sich einer schweren Schuld bewusst sind in der österlichen Zeit zu Umkehr geführt werden und sich mit Gott versöhnen lassen. Für unsere Erstkommunionkinder und für unsere Firmlinge, dass sie mit viele Liebe auf die Sakramente vorbereitet werden.

Fr. 23. Febr. 8.00 Heilige Messe **Familienfasttag**
60 Jahre Familienfasttag unter dem Motto: TEILEN -Wir danken für Ihre Hilfe für Menschen in Not! Sammlung: Sonntag, Suppenessen am Sonntag nach der Hlg. Messe

Am Zweiten Fastensonntag, 25.2.2018 haben die Frauen der Kath. Frauenbewegung Maria Rojach zum beliebten **Suppenessen** eingeladen. Viele haben sich mit einer kräftigen und wohlschmeckenden Suppe gestärkt und haben für die Aktion Familienfasttag gespendet. **Vielen Dank! Köchin war Frau Maria Peter, die Kartoffel spendete die Familie Markut vlg. Arzt von Maria Rojach. 9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde und für + Maria Zernig zum Geburtstag für Ambros Reinhart, für Juliane Halbreiner (+ am 18. 2. 2018) und für Brigitte Gonzi (+ am 18. 2. 2018) **Die Sammlung für den Familienfasttag ist in Gemmersdorf am Sonntag, 11. März. Die Heilige Messe beginnt in Ge. ausnahmsweise bereits um 8.00 Uhr. Sie sind eingeladen zum Teilen und zum Gebet für Menschen in Not. Vielen Dank!**



Gemeinsam für eine Zukunft ohne Gewalt. 60 Jahre Familienfasttag



Benefiz-Suppenessen am So 25. 2. nach der So-Messe im Kulturstadl Ma. Rojach Vielen Dank der kfb, danke für die Spenden!

Mi 28. 2. 18.00 Gebet für + Erich Hinteregger (+ 24.2.2018), Verabschiedung in Wolfsberg. Do 1.März 8.00 Heilige Messe Fr . 2. März **Herz-Jesu-Freitag und**

Weltgebetstag der Frauen

17.00 Herz-Jesu-Messe auf Meinung der Totenbruderschaft

18.00 Ökumenischer Wortgottesdienst im Kulturstadl Maria Rojach. Die Liturgie für den WGT 2018.steht unter dem Thema

„Gottes kostbares Geschenk“ und kommt von Surinam



(© Foto: Alice Pomstra-Elmont/WGTÖ) Diesen Wortgottesdienst haben Frauen von Surinam vorbereitet. **Surinam ist das kleinste Land Südamerikas.** Ca. 90 % des Staatsgebietes werden von Regenwald bedeckt, der mehr als 1000 Baumarten, 715 Vogelarten und 60 verschiedenen Arten von Helikonien aufzuweisen hat.

Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen mit christlichen Frauen verschiedener Kulturen und Traditionen in aller Welt.

Sa 3. März Priestersamstag 14.30 Rosenkranz und Heilige Messe um Priester und Ordensberufe am Josefsberg.

18.00 Sonntag-Vorabendmesse

19.30 Theateraufführung unserer Theatergruppe im Kulturstadl – in diesem Jahr kommt zur Aufführung:

„Der Himmel auf Erden“ von Norbert Größ

Weitere Termine: Mi 8. 3., Sa 10. 3., Sa 18. 3. jeweils 19.30 und So 18. 3. 14.00

So 4. März 3. Fastensonntag Ev. Joh 4,5-42
Landtagswahlen in Kärnten

8.30 Kreuzweg in Maria Rojach

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde und Michael Sand zum Geburtstag und für Erich Hinteregger (+ 24. 2. 2018) **13.30 Kreuzweg in Gemmersdorf**

Das ewige Licht brennt für Michael Sand

Die 6. März 7.45 Heilige Messe 16.00 Firmstunde
 19.00 Dekanatsrat in Probsthof St. Andrä

Mi 7. März

19.00 Pfarrgemeinderatssitzung

Ein Beratungspunkt wird der **Friedhof in Ma. Rojach** sein. Es ist der Wunsch von mehreren Interessenten (über 200) weitere Urnennischen zu errichten. **Firmung in Maria Rojach am So 17. Juni** 8.00 und 10.30 **durch Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz, Erstkommunion.** Allfälliges.

Do 8. 3. 8.00 Heilige Messe Fr 9. 3.: Hier keine Hlg. Messe
 Sa 10. 3.

Taufen



11.00 Hlg. Taufe der Kinder Jakob und Elisabeth Dornegger, Eltern: Patrick Dornegger u. Sarah geb. Planka, Oberpichling 13 **Herzlichen Glück- und Segenswunsch für die lieben Zwillinge-Kinder und für die Eltern!**
18. 00 Sonntag-Vorabendmesse

So 11. 3. 4. Fastensonntag, Ev.: Mk 9,2-10
Laetare – Freue dich

8.00 Gemmersdorf. Das Opfer in Gemmersdorf ist für die Aktion Familienfasttag bestimmt.

9.00 Pfarrgottesdienst f. d. Pfarrgemeinde, f. OSR Dir. Franz Tschinkl zum Sterbetag und für Mathilde Tschinkl von Fam. Herfried Tschinkl und für + der Familie Penz

Herzliche Einladung zur Hauptandacht

Die 13. 3. Fatima-Tag

Ab 17.00 Anbetung, Beichtgelegenheit bei einem auswärtigen Priester. Gelegenheit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung, zur Osterbeichte,

18.00 Fatima-Messe in Maria Rojach zu Ehren der Gottesmutter um Buße und Umkehr, für die Armen Seelen u. f. . + der Fam. vlg. Wenzl, Josefa Höritzer, Renate Oberländer, Erika Hofer u. Hedwig Oberländer. und für Mathilde Tschinkel

Herzliche Einladung!

Predigt zum Thema: Der barmherzige Vater, das Sakrament der Versöhnung

Do 15. März 8.00 Heilige Messe

Fr 16. und Sa 17. März Hauptandacht in Maria Rojach und Gemmersdorf

Besonderheiten dieser Gottesdienste sind meditative Predigten mit Gedanken zur Fastenzeit, die Verehrung des dornenkrönten Hl. Hauptes Christi sowie eine besondere musikalische Gestaltung.

Freitag, 16. März Maria Rojach

Ab 17.00 Anbetung, Beichtgelegenheit beim Hauptandachtsprediger. Einladung zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung, zur Osterbeichte,
 17.30 Rosenkranz

18.00 Heilige Messe für Maria Gfrerrer, für Felix Pansy, Theresia Gönitzer, Juliane Halbreiner und Brigitte Gonzi,
Hauptandachtspredigt und Gebete zum dorngekrönten Haupt und eucharistischer Segen. Die Predigt hält der Stadtpfarrer von Völkermarkt GR Mag. Zoltan Papp

Samstag, 17. März, Gemmersdorf
Gedenktag des Hlg. Patrick, Patricius, Hauptandacht in Gemmersdorf
7.30 Auszug der Prozession von Maria Rojach nach Gemmersdorf
8.30 Beichtgelegenheit in Gemmersdorf und Rosenkranz

9.00 Heilige Messe zu Ehren des Hlg. Patrick und Hauptandachtspredigt.
Beichtvater in Gemmersdorf ist der Pfarrer von



Lavamünd Provisor Bhasker Reddimasu

Heilige Messe in Gemmersdorf, für Robert Neuwirt, Franz Salbrechter, Erich Hinteregger und David Streit und auf Meinung der Filialkirche

Hauptandachtsbild Original in der Stadtpfarrkirche St. Egid, Klagenfurt (© Foto:Pressestelle)

So 18. März 5. Fastensonntag Ev. Joh 9,1-41
Caritas-Sonntag, Familienmesse. Das Opfer am Sa u. So ist für die Caritas bestimmt

8.30 Kreuzweg

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde und f. Hans Rinner zum Geburtstag

13.30 Kreuzweg in Gemmersdorf

Mo 19. März Josefitag

10.00 Heilige Messe in Gemmersdorf

DI 7.45 Do 8.00 Heilige Messe

MI 21. März 9.45 Hlg. Messe mit der VS Maria Rojach, „Ostermesse“

FR 23. März 17.30 Kreuzwegandacht, Beichtgelegenheit

18.00 Heilige Messe

SA 24. März

18.00 Vorabendmesse in Gemmersdorf mit Leidensgeschichte

SO 25. März PALMSONNTAG

Evangelium Mk 11.1-10, Leidensgeschichte Mk 14.1-15

9.00 Segnung der Palmzweige beim Missionskrenz, mit „Palmesel“. Prozession in die Kirche, anschließend

Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde u. f. Johanna und Albert Reinhart und für + der Fam. vlg. Pirner, für Franz Morianz und Eltern Matthias und Maria Reichl und f. Hermann Mosser zum Geburtstag.

Mitgestaltung Kirchenchor und Jugend

anschließend ca. 10.00 Uhr

Osterbasar der Kath. Frauenbewegung im Kulturstadl Maria Rojach

14.00 Pfarrkirche Kreuzweg in der Pfarrkirche

13.30 Kreuzweg in Gemmersdorf

DI 27. März 8.00 Hlg. Messe im Pfarrhof

Ab 9.00 Uhr Osterputz der Kirche. Wir bitten um Ihre Mithilfe.

Mi 28. März 16.00 Ministrantenprobe

DO 29. März **Gründonnerstag**

Kommuniontag für die Gemeldeten und für alle ältern Mitchristen und Kranke, die in diesen Tagen nicht zur Kirche kommen können. Ab 18.30 Beichtgelegenheit und auch nach der Abendmahlfeier (Hlg. Messe).

19.00 Abendmahlfeier für die Pfarrgemeinde, **Kommuniontag der Pfarrgemeinde**, Anbetung – Ölbergstunde, das Allerheiligste kann bis zum Ende der Beichtgelegenheit ausgesetzt bleiben. Hlg. Messe für die Pfarrgemeinde, vor allem für die Kranken,

Karfreitag 30..März

Am Vormittag: Aufstellen des Heiligen Grabes, vielen Dank!

15.00 Kinder u. Familienkreuzweg

19.00 Karfreitagsliturgie, Beichtgelegenheit u. kurze Anbetung.

**KARSAMSTAG 31. März
ANBETUNGSSTUNDEN BEIM
HEILIGEN GRAB**

7.00 Wasser – und Feuerweihe – Die Burschen u. Männer, die diesen Brauch aufrechterhalten, sind sehr herzlich zur Feier d. Osternacht eingeladen!

**9.00 - 17.00 Anbetungsstunden beim Heiligen Grab
Betstunden:**

09.00 - 10.00: Pontnig, Krakaberg

10.00 - 11.00: Gemmersdorf, Obereberndorf,
Mitterpichling

11.00 - 12.00: Maria Rojach, Untereberndorf

12.00 - 13.00: Farrach, Herzogberg

13.00 - 14.00: Lindhof, Eisdorf

14.00 - 15.00: Dachberg, Mühldorf

15.00 - 16.00: Hainsdorf, Ragglach

16.00 - 17.00: Paierdorf, Oberpichling, Aich, Unterpichling

Für die Gestaltung der Betstunden liegt ein Vorschlag in der Kirche auf. Dank den Vorbeterinnen und Vorbetern.

Verwenden Sie auch das Gotteslob, die Bibel (z.B.

Psalmen), halten Sie bitte auch einige Zeit stille

Anbetung!

KARSAMSTAG SEGNUMG DER OSTERSPESSEN

Segnung der Osterspessen Fleischweihe

12.30 Bildstock - Paierdorf

13.00 Fialiakirche Gemmersdorf

13.25 Vlg. Kreuzer, Pontnig

13.50 Pontnig - Kapelle

14.15 Ragglach

14.30 Untereberndorf

15.00 Pfarrkirche

15.30 Mühldorf

Karsamstag - Osternachtsfeier

20.00 Uhr Feier der Osternacht

**Lichtfeier, Osterlob, Wortgottesdienst,
Taufwasserweihe und Tauberneuerung,
Eucharistiefeier, Auferstehungsprozession**

Bitte nehmen sie zur **Lichtfeier** eine Kerze mit (mit einem Wachsschutz), wir werden auch Kerzen besorgen, die im Vorraum der Kirche zur Verfügung stehen werden.



In der Karwoche feiern Christen den Kern ihres Glaubens. Das Osterfest ist der Höhe- und Mittelpunkt christlicher Liturgie. Die Feier der Osternacht beginnt mit der Lichtfeier.

Bild: © KNA

Wortgottesdienst mit mehreren Lesungen, feierliches Gloria (Ehre sei Gott in der Höhe - die Glocken läuten wieder), feierliches Halleluja - vor dem Evangelium und vor der Auferstehungsprozession,

Taufwasserweihe, Eucharistiefeier, Tauberneuerung, Auferstehungsprozession

(Kirche, Schule, Pfarrhof und zurück zur Kirche). Gestaltung: Volksgesang, Kirchenchor u. Blasmusik (Auferstehungsprozession). An den Sonntagen der Fastenzeit wurde bereits zur Mitfeier der Osternacht eingeladen und zur Erneuerung unserer Taufe. **Die Osternacht ist der Höhepunkt des Kirchenjahres.** Auch unsere Firmlinge sind in diesem Jahr wieder ganz herzlich zu dieser Feier eingeladen.

Es wird gebeten, die Osterfeuer erst nach der Auferstehungsfeier zu entzünden!

Herzliche Einladung zur Mitfeier der

österlichen Tage! Liebe Eltern! Kommt mit Eurer Familie, um unsere Erlösung und Befreiung zu feiern. Den Kirchensängerinnen u. Kirchensängern, der Organistin und Musikanten danken wir für alle Vorbereitungen. Wir bitten auch alle, beim Volksgesang kräftig mitzusingen.

SO 1. April OSTERSONNTAG

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde und für die Wohltäter der Pfarrkirche

MO 2. April OSTERMONTAG

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde u. f. Franz Dokl und Eltern Amberger

10.30 Ostergottesdienst in Gemmersdorf

Das ewige Licht brennt für Franz Dokl und Eltern Amberger

Die und Mi hier keine Hlg. Messe

DO 5. April 8.00 Heilige Messe

Fr. 6. April 8.00 Heilige Messe

SA 7. April 11.00 Heilige Taufe des Kindes Emma

Tripolt, Eltern: Wolfgang Franz Janschki und Anita

Elisabeth Tripolt, Paierdorf **Ein herzliches Glück- und Segenswunsch!**

18.00 Sonntagvorabendmesse

**SO 8. April 2. Sonntag der Osterzeit,
Barmherzigkeitssonntag. Fest der Barmherzigkeit in der Stadtpfarrkirche Wolfsberg**

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

11.00 Uhr Ostergottesdienst in Pontnig

Dienstag bis Donnerstag: Hier keine Hlg. Messen

FR 13. April **18.30** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
19.00 Fatimamesse

SA 14. April **18.00** Sonntagvorabendmesse,

SO 15. April 3. Sonntag der Osterzeit

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde



**Speisensegnung
Maria Rojach (Mühldorf)**

Foto: Pfarre Maria Rojach
Die Osterspessensegnung ist der fröhliche Abschluss der (früher fleischlosen) Fastenzeit, erinnert, dass auch Jesus gerne Gast

war und Einladungen zu einem Gastmahl angenommen hat. **Er ladet auch uns ein, am eucharistischen Mahl teilzunehmen**, wir müssen uns aber zuerst mit Gott und den Menschen versöhnen – **darum ist Umkehr und Buße für jeden von uns notwendig.**

Suppe essen für einen guten Zweck



Foto: kfb maria rojach

Die Katholische Frauenbewegung (kfb) in Maria Rojach engagierte sich auch heuer wieder beim Benefiz-Suppenessen im Kulturstadl. Nach dem Gottesdienst am 25. 2. 2018 waren alle eingeladen, mit einer schmackhaften Fastensuppe, zubereitet von Maria Peter, der Kälte zu trotzen. Die kfb unter Obfrau Ingrid Buballa ist damit Teil des „Familienfast-tages“, der seit genau 60 Jahren das „Teilen“ in den Mittelpunkt stellt. Das heurige Motto dieser Aktion der kfb lautet „Gemeinschaft für eine Zukunft ohne Gewalt“. Die freiwilligen Spenden sind für Frauenprojekte in Kolumbien bestimmt, um diesen Frauen ein menschenwürdigeres Leben zu ermöglichen. Natürlich werden auch Projekte in Österreich unterstützt, die schon länger laufen. Die kfb-Gruppe freute sich über das rege Interesse, auch Pfarrer GR. Mag. Helmut Mosser stärkte sich im Kreise des Kirchenchores. Mag. Helmtraud Weber

Im Bild: Hilde Mannsberger, Christine Sturm, Helga Gutschi, Gerhard Sturm, Helmtraud Weber und Ingrid Buballa. Vielen Dank allen, die mitgeholfen haben und für diesen guten Zweck gespendet haben!



Foto: <https://scontent.xx.fbcdn.net/v/t31.0->

Frater Nikolaus Reiter, Benediktiner im Stift St. Paul, wird zum Diakon geweiht. Der Benediktinerorden in St. Paul hat Grund zum Feiern. Frater Nikolaus Reiter wird nämlich am Samstag, 17. März 2018 um 14.30 Uhr in der Stiftskirche durch Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz zum ständigen Diakon geweiht. 2012 trat er in das Stift St. Paul ein, am 2. Jänner 2016 legte er seine ewige Profess ab. Frater Nikolaus hat sein Studium der Kath. Theologie und Religionspädagogik abgeschlossen, er ist

Absolvent der HTL für Bauingenieurwesen, kocht „liebend gern“ und ist auch Imker.



© KLZ/Markus Traussnig

Der Konvent und Frater Nikolaus im Besonderen freuen sich auf dieses gemeinsame Fest! Herzlichen Glück- und Segenswunsch!

HERZLICHE EINLADUNG ZUM 2. FEST DER BARMHERZIGKEIT IN WOLFSBERG am Sonntag, 8. April 2018 in der Stadtpfarrkirche



Eine Woche nach Ostern (7.-8. April 2018) organisiert die Stadtpfarre Wolfsberg wieder ein Fest der Barmherzigkeit, zu dem alle Pfarren und Gemeinschaften Kärntens ganz herzlich eingeladen sind. Am Programm stehen u.a. interessante Impulse von P. Karl Wallner (Heiligenkreuz), Iris Straßer (Klagenfurt), Michael Triegel (Leipzig), P. Antonio Sagardoy (Klagenfurt) und Torsten Hartung (Altenburg). Heilige Messe mit

Generalvikar Dr. Engelbert Guggenberger. Alle Informationen, Plätze-Reservierung und Flyer- bzw. Plakate-Bestellung unter 067687725221. Die Organisatoren bitten ganz herzlich um Bewerben dieser Veranstaltung und zahlreiches Kommen! Das Fest wird auch in den Unterkärntner Nachrichten beworben.

Am Vormittag: Sonntagsmessen in den Pfarren 13:45 Uhr Begrüßung (Dechant Engelbert Hofer) 14 Uhr Lobpreis Katechese mit P. Karl Wallner OCist (Stift Heiligenkreuz) 15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit Anbetung und Beichtgelegenheit anschl. Pause 16:15 Uhr Impulse des Tages: Iris Strasser (Klagenfurt) P. Antonio Sagardoy OCD (Klagenfurt) Michael Triegelm (Deutschland) **18 Uhr Festmesse mit dem Generalvikar der Diözese Gurk-Klagenfurt Msgr. Engelbert Guggenberger** anschließend

Agape **Allen Lesern dieses Pfarrboten viel Kraft und Gesundheit, den Kranken gute Besserung u. gesegnete und frohe Ostern! JESUS, ICH VERTRAUE AUF DICH!**